

# Lebensraum Holz POST



## Unsere Themen:

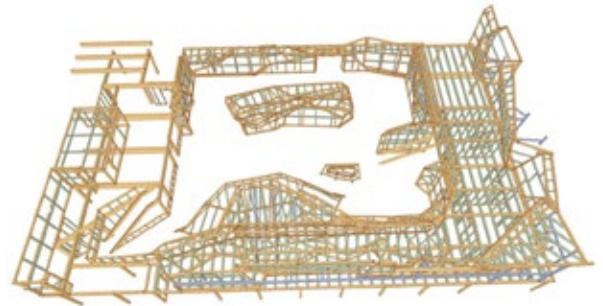
- \_ Lebensraum Holz Abbund
- \_ Zertifizierung eines Mehrfamilienhauses
- \_ 20. Passivhaustagung in Darmstadt
- \_ sonnenCommunity
- \_ Neues aus dem Hause Lebensraum Holz

Ausgabe 10

## Lebensraum Holz Abbund baut Teile für Kletter- und Boulderhallen.

Im Jahr 2015 gab es für die Abteilung Abbund besondere Aufträge. Die Firma Steilheit aus Kufstein ließ diverse Wandaufbauten für Kletter- und Boulderwände bei uns abbinden. Die zum Teil komplexen Verbindungen wurden passgenau hergestellt und die Konstruktionen konnten ohne Mühe vor Ort aufgebaut werden. Jetzt gibt es viel neuen Kletter- und Boulderspaß zum Beispiel in Berchtesgaden, Ellmau, St. Johann und in Fürth.

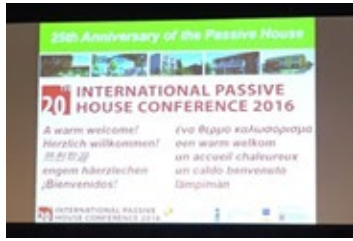
Insgesamt haben wir im Jahr 2015 über 125.000 Meter Länge Holz abgebunden!



## Zertifizierung eines Mehrfamilienhauses in München

Wir stehen gerade kurz vor dem Abschluss der Bauarbeiten für ein Mehrfamilienhaus in München. Das Gebäude ist als 4-Spänner geplant und wurde natürlich komplett mit unserem **zertifizierten Bausystem FREE** geplant und gebaut. Die guten U-Werte der Bauteile, optimal ausgelegte Südfensterflächen und sehr effiziente Lüftungsgeräte tragen im Wesentlichen dazu bei, dass wir ein waschechtes Passivhaus erreichen konnten. Derzeit werden die kompletten Berechnungen und Unterlagen von einem Experten geprüft, sodass wir das Gebäude bald als „**zertifiziertes Passivhaus**“ verbuchen können. Die Zertifizierung bildet hier auch das Grundlagenkriterium für die Zusatzförderungen nach dem Münchner Förderprogramm Energieeinsparung.

## Gelungener Betriebsausflug zur 20. Passivhaustagung in Darmstadt



Am 22. und 23. April fand in Darmstadt die **20. Internationale Passivhaustagung** statt. Wir waren mit acht Personen vertreten. Beeindruckend war die große Anzahl der Teilnehmer, über 1000 Besucher waren aus der ganzen Welt angereist, sogar aus Neuseeland und Australien. Die größte ausländische Delegation kam aus China! Daran erkennt man, dass das Thema Passivhaus global geworden ist – was vor 25 Jahren mit dem ersten Passivhaus in Darmstadt angefangen hat, geht mittlerweile um die ganze Welt.

In interessanten Vorträgen erfuhren wir, wie außerhalb von Deutschland gebaut wird und was es alles an neuen Entwicklungen im Bereich der Gebäudekomponenten und der Gebäudetechnik gibt. Auch das erste Passivhaus in Darmstadt-Kranichstein war vom Passivhaus Institut genau unter die Lupe genommen worden. Es funktioniert heute noch genauso gut wie vor 25 Jahren und die Bewohner sind zufrieden.

Besonders inspirierend waren die Vorträge und Diskussionen von Dr. Wolfgang Feist, dem Erfinder des Passivhauses, Dr. Franz Alt, Journalist und Autor, und dem ehemaligen Bundestagsabgeordneten Ernst Ulrich von Weizsäcker. Sie legten dar, dass im Passivhaus die entscheidenden Fundamente einer nachhaltigen Energieentwicklung zusammentreffen, nämlich hohe Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien. Klar gefordert wurde auch die Einbindung der Photovoltaik – **denn die Sonne stellt keine Rechnung.**

## Ökonomisch wertvoll: Die sonnenCommunity

Die Erzeugung von Strom mit Photovoltaik ist ein wichtiger Grundbaustein für die Energiewende. Die Möglichkeit, Photovoltaikstrom in Batterien zu speichern, um auch zu Zeiten, in denen kein Strom produziert wird, den selbst erzeugten nutzen zu können, ist mittlerweile technisch gut möglich und auch ökonomisch interessant.

Wir bauen für unsere Kunden Batterien der Firma »sonnen« ein – diese Batterien überzeugen durch eine unvergleichbar lange Lebensdauer von 10.000 Ladezyklen. Außerdem werden ausschließlich Lithium-Eisenphosphat-Batterien verwendet, die zur sichersten Lithium-Batterie-Technologie gehören. Bei der sonnen GmbH gibt es zusätzlich die Möglichkeit, in die sogenannte sonnenCommunity einzusteigen. Hierbei fungiert das Unternehmen als Energielieferant, die Mitglieder sind untereinander vernetzt und liefern sich gegenseitig Strom.

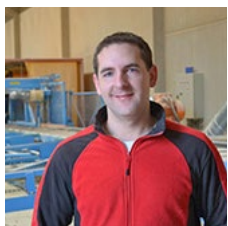
### Das Ganze funktioniert so:

Als sonnenBatterie-Besitzer versorgt man sich an sonnigen Tagen nahezu komplett mit selbst erzeugter Energie oder produziert sogar einen Überschuss. In der sonnenCommunity gelangt dieser Überschuss in einen virtuellen Strom-Pool, der allen Mitgliedern zur Verfügung steht. Dort können sich diejenigen Mitglieder versorgen, die gerade nicht genügend Energie produzieren, weil sie z. B. schlechtes Wetter haben. Möglich wird das durch eine zentrale Software, die alle Mitglieder vernetzt und Angebot und Nachfrage im Gleichgewicht hält.

Als Mitglied der sonnenCommunity brauchen Sie also Ihren bisherigen Energieversorger nicht mehr und werden unabhängig. Und Community-Strom ist günstiger!

Mehr Informationen gibt es unter [www.sonnenbatterie.de](http://www.sonnenbatterie.de)

## Neues aus dem Hause Lebensraum Holz



**Verstärkung bei Lebensraum Holz!**  
Wir freuen uns, mit **Stefan Fritz** einen verantwortungsbewussten Maschinenführer für unsere Abbundanlage gefunden zu haben. Er betreut gewissenhaft die Abbundaufträge und kümmert sich um die Logistik drumherum.



Wir beglückwünschen unseren Mitarbeiter **Benedikt Auer** und seine Frau **Veronika** zu Ihrer Tochter **Lore Katharina**. Am 08.04.2016 kam sie gesund und munter auf die Welt. Mutter und Vater sind natürlich sehr glücklich und stolz!



**Thorsten Knieriem** ist jetzt »Zertifizierter Passivhaus-Planer«

Unser langjähriger Mitarbeiter **Thorsten Knieriem** ist nun »Zertifizierter Passivhaus-Planer«. Die Qualifikation hat er durch die Dokumentation eines Muster-Passivhausprojektes nachgewiesen. Das Projekt (ID 4681) ist zu finden unter:

[www.passivhausprojekte.de](http://www.passivhausprojekte.de) und [www.passivhausplaner.eu](http://www.passivhausplaner.eu)

Herausgeber:

Lebensraum Holz GmbH  
Gewerbepark Markfeld 15–19  
83043 Bad Aibling

Telefon +49. 8061. 93707-60  
info@lebensraumholz.de  
www.lebensraumholz.de

Lebensraum  
Holz

